Straßenbaulabor

Fakultät Bauingenieurwesen
Institut Stadtbauwesen und Straßenbau

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

Auftraggeber:

BPH Baustoff- Produktions- &
Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Höckendorfer Str. 95
01936 Königsbrück

Zertifizierungsstelle nach EU-Bauproduktenverordnung (Kenn-Nr.: 1535)
Überwachungs- und Zertifizierungsstelle nach der Landesbauordnung (Kennziffer: SAC16)

Prüfungsart	Anerkannte Prüfstelle gemäß RAP Stra 15							
	A	BB	BE	D	F	G	H	I
	Böden / Bodenverbesserung	Straßenbaubitumen / gebrauchsf. PmB	Bitumenemulsionen, Fluxbitumen	Gesteinskörnungen	OB / DSK / DSH-V	Asphalt	TS mit hydr. BM / Bodenverfestigung	Schichten ohne BM / Baustoffgemische für SoB
0 Baustoffeingangsprüfungen				D0[1]				
1 Eignungsprüfungen	A1						H1	I1
2 Fremdüberwachungsprüf.					F2			I2
3 Kontrollprüfungen	A3	BB3	BE3	D3	F3	G3	H3	I3
4 Schiedsuntersuchungen	A4	BB4	BE4	D4	F4	G4	H4	I4

[1] nur bei Gesteinskörnungen für Baustoffgemische entspr. TL G SoB-StB
Anerkennung im Freistaat Sachsen für: Kaltrecycling in situ gemäß M KRC (Prüfungsarten 1, 2, 3, 4)
Kaltrecycling in plant gemäß SN TR KRC (Prüfungsarten 1, 2, 3, 4)

Prüfbericht Nr. 05 / 03 21

Dresden, den 31.03.2021

Prüfauftrag: Prüfung von **Wasserbausteinen** gemäß DIN EN 13383 sowie den TLW 2003 - Technische Lieferbedingungen für Wasserbausteine
→ 2-Jahresprüfung **Widerstand gegen Frost-Tau-Wechsel**

Festgestein: Granodiorit (Handelsname „Lausitzer Granit")

Herkunft: **Steinbruch Königsbrück**

Probenahme*:

Entnahmedatum	02.12.2020	
für den Auftraggeber	Herr Skoreng	
für die Prüfstelle	Herr Wolf	
Entnahmebedingungen	trocken, ca. 4 °C	
Steine für Laborprüfungen	5 Steine $CP_{63/180}$	5 Steine $LMB_{5/40}$
Entnahmeort im Werk Königsbrück	Vorratshalde	Vorratshalde
Untersuchung	Rohdichte und Wasseraufnahme	

* Die Probenahme erfolgte entsprechend DIN EN 13383-2, Abschnitt 4.5.3.

Dieser Prüfbericht besteht einschließlich Deckblatt aus 2 Seiten. Prüfberichte dürfen nur ungekürzt wiedergegeben werden. Eine Veröffentlichung, auch auszugsweise, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Prüfstelle. Das Prüfgut ist verbraucht.

Prüfstellenleitung:
Dipl.-Ing. A. Otto
Dipl.-Geol. S. Martick
Leitung Zert.-Stelle:
Dr.-Ing. M. Wolf

Postanschrift:
Technische Universität Dresden
Fakultät Bauingenieurwesen
Straßenbaulabor
01062 Dresden

Anlieferungen:
Technische Universität Dresden
Straßenbaulabor
Georg-Schumann-Str. 7A / Tür H
01187 Dresden 1

Kontakt:
Tel.: 03 51 / 46 33 36 68
Fax: 03 51 / 46 33 55 77
strassenbaulabor@tu-dresden.de
www.strassenbaulabor.tu-dresden.de

Anforderungen an die Dauerhaftigkeit

Bestimmung des Widerstandes gegen Frost-Tau-Wechsel von Wasserbausteinen nach DIN EN 13383-2:2019, Abschnitt 9

Die untersuchten Proben wurden aus der Leichten Gewichtsklasse $LMB_{5/40}$ (Probe 1 – 5, für die Gewichtsklassen) sowie der Größenklasse $CP_{63/180}$ (Probe 6 – 10, für die Größenklassen). Es wurden vollständige Wasserbausteine mit Massen zwischen 4100 g und 8800 g geprüft.

Datum der Probenvorbereitung: 19. und 20.01.2021
Prüfung: 02.02.2021 bis 10.03.2021

Probe	Gestein	prozentualer Massenverlust *F* der Messprobe nach 25 Frost-Tau-Wechseln [M.-%]	Visuelle Begutachtung der Messprobe nach 25 Frost-Tau-Wechseln
1	Granodiorit	0,06	i.O.
2		0,11	i.O.
3		0,20	i.O.
4		0,15	i.O.
5		0,14	i.O.
6		0,15	i.O.
7		0,12	i.O.
8		0,08	Riss vor Beginn FTW: unverändert
9		0,10	i.O.
10		0,10	i.O.
Mittelwert *F*		0,1	

Kategorie *FT* nach EN 13383-1 bzw. TLW 2003	FT_A *

*) Maximal einer der anfänglich geprüften und keiner der zusätzlich geprüften Steine zeigt mehr als 0,5 M.-% Massenverlust oder die Bildung offener Risse

Die Wasserbausteine sind als ausreichend beständig gegen Frost-Tau-Wechsel anzusehen.

i. V. Otto

Dipl.-Ing. A. Otto
Prüfstellenleiter

Prüfstelle nach RAP Stra
Straßenbaulabor TU Dresden